

# Gemeindenachrichten der Marktgemeinde **RUMBACH**



## Amtliche Mitteilung

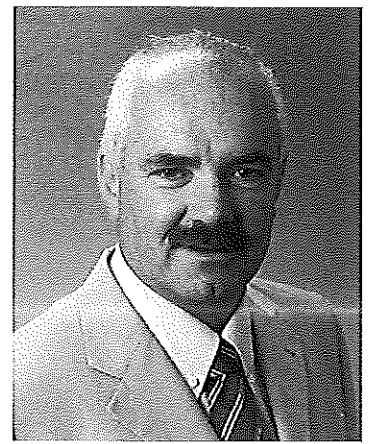
Zugestellt durch Post.at

Aus dem Inhalt:

31. Jg., Dezember 2015, Nr. 12

- 1.) Aus dem Gemeinderat
- 2.) Informationen der Gesunden Gemeinde
- 3.) Informationen des Umweltgemeinderates
- 4.) Amtliche Mitteilungen
  - Jagdpacht
  - Agrarische De-minimis Beihilfen
  - Information zum Wasserablesen
  - Hundeabgabe
  - Soziales Netzwerk
- 5.) Mitteilungen
  - Kindergarteneinschreibung am 8. Februar 2016
  - Breitbandausbau
  - Mobilität und Verkehr
  - Ferialpraktikanten
  - Herzliches Dankeschön der Rot Kreuz Ortsstelle Krumbach
  - NÖ Familienskitag / NÖ Familienpass
- 6.) Veranstaltungen
- 7.) Veranstaltungskalender für Jänner und Februar 2016
- 8.) Ärzteplan für 2016

Liebe Krumbacherinnen und Krumbacher,  
liebe Jugend!



In einigen Tagen können wir auf das Jahr 2015 zurückblicken und werden feststellen, dass sich auch in diesem Jahr wieder viel getan hat in Krumbach.

Große Projekte, wie zum Beispiel die Schulsanierung oder der Zöberntal-Radweg wurden fertig gestellt und der Breitbandausbau für schnelles Internet und digitalem Kabelfernsehen konnte Ende November in Betrieb genommen werden, somit bekommen rund 400 Haushalte Zugang zu schnellem Internet.

Auch für das neue Betriebsgebiet gibt es schon interessante Bauprojekte und das neue Wohngebiet wird schon fleißig bebaut.

Ebenso steht der Umbau des „alten“ Postgebäudes in den Startlöchern. Durch den Zu- und Umbau werden 12 Wohneinheiten „Junges Wohnen“ und eine Bürofläche von 120 m<sup>2</sup> entstehen. Gleichzeitig wird der Spielplatz in der Promenade teilsaniert und vergrößert.

Für 2016 sind wieder einige große Veränderungen bzw. Verbesserungen in Krumbach geplant, wie zum Beispiel die Errichtung eines Parkplatzes im Pfarrgarten.

Von einer Zusage der Landesgeschäftsstelle für Dorferneuerung hängen die angedachten Projekte

- Neugestaltung der Promenade mit Teichanlage
- Sanierung der Kirchenstiege
- Genussdörfel im Museumsdorf

ab.

Ich wünsche Ihnen nun im Kreise ihrer Familie ein wunderschönes, besinnliches Weihnachtsfest und für das Jahr 2016 viel Glück und Gesundheit.

Ihr Bürgermeister

A handwritten signature in cursive script, appearing to read 'Josef Freiler'.

Josef Freiler

## 1.) Aus dem Gemeinderat

### Dringlichkeitsantrag: NEIN zum Durchgriffsrecht der Bundesregierung

Die FPÖ-Fraktion hat einen Dringlichkeitsantrag betreffend „NEIN zum Durchgriffsrecht der Bundesregierung“ eingebracht. Auf Grund der Tatsache, dass dieses Bundesverfassungsgesetz bereits seit 01.10.2015 in Kraft ist, sieht der Gemeinderat keine Dringlichkeit im Sinne des Antrages und beschließt die Zuweisung dieses Tagesordnungspunktes an den Gemeindevorstand.

### Voranschlag 2016

Für die Gemeinde sind der Spätherbst und die Zeit vor Weihnachten geprägt von intensiver und ernster Arbeit. In dieser Zeit wird begonnen, Bilanz über das abgelaufene Jahr zu ziehen und mit der Erstellung des Voranschlages 2016 werden bereits die Weichen für das kommende Jahr gestellt.

Die Auswirkungen der Steuerreform neben der Mitfinanzierung der Mindestsicherung und damit weniger Ertragsanteile und der Einstellung der Landesförderung für den Kindergartenbetrieb stellte für uns eine große Herausforderung bei der Erstellung des Voranschlages 2016 dar. Diese Mindereinnahmen belasten unser Gemeindebudget nachhaltig mit rund 80.000,- bis 90.000,- Euro pro Jahr. Es galt das vertretbare Ausmaß zwischen nachhaltigen Investitionen, nicht beeinflussbaren Ausgabesteigerungen und vernünftigen Einsparungen für die Zukunft zu treffen.

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 07. Dezember 2015 den Haushaltsvoranschlag 2016 behandelt und mehrheitlich mit den Stimmen der ÖVP und der FPÖ beschlossen. Er stellt die Grundlage für das Jahresprogramm 2016 dar.

Konkret sieht der Voranschlag 2016 Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von € 5,324.900,- vor und ist gegenüber dem Voranschlag des Vorjahres um 4,8% niedriger.

Im ordentlichen Haushalt, wo alle laufenden und immer wiederkehrenden Einnahmen und Ausgaben abgewickelt werden, sind Einnahmen und Ausgaben von jeweils € 4,164.900,- vorgesehen.

Diese Summen beinhalten die gesamte Gemeindeverwaltung mit ihren Pflichtaufgaben sowie die laufenden Einnahmen und Ausgaben eines Rechnungsjahres.

Bei Gegenüberstellung der prognostizierten Einnahmen zu den zu erwartenden Ausgaben verbleibt ein Betrag von rund € 173.900,-, der für die Finanzierung von außerordentlichen Vorhaben verwendet werden kann.

Der außerordentliche Haushalt umfasst 5 Vorhabenbereiche und weist Einnahmen und Ausgaben von jeweils € 1,160.000,- auf.

Die Schwerpunkte im nächsten Jahr liegen bei den Projekten Straßen- und Wegebau, der Erweiterung der Wasserversorgung, der Kanalisationserweiterung und den notwendigen Infrastrukturmaßnahmen beim Museumsdorf (incl. Translozierung Tannbauern-Stübel).

In Zusammenarbeit mit dem Bundesdenkmalamt wird im kommenden Jahr mit der Übertragung dieses bedeutenden Baudenkmals in das Freilichtmuseum begonnen werden. Dieses vormoderne Haus, auf das 16. bzw. 17. Jahrhundert zurückgehend, ein heute kaum mehr in Mitteleuropa existierender Bautyp, soll dann für die Besucher Einblicke in die Wohnkultur der vorigen Jahrhunderte geben.

Auch die Einbindung des Tannbauern-Stübels in das neue Museumskonzept, insbesondere die Nutzung des Dachbodens oberhalb der Stube (z.B. für eine Dauerausstellung über die Translozierung) wird vom Bundesdenkmalamt sehr befürwortet und unterstützt.

Erwähnen möchte ich auch noch an dieser Stelle das Vorhaben „Generalsanierung des Hauptschulgebäudes“, welches großteils im Jahr 2015 abgeschlossen werden kann. Kleinere Fertigstellungsarbeiten erfolgen noch im Jahr 2016. Die offizielle Eröffnung ist im Frühjahr 2016 vorgesehen. Die Sanierungskosten betragen rund 4 Mio. Euro, welche im Budget der Infrastruktur KG berücksichtigt sind.

Damit haben wir auch in schwierigen Zeiten massiv in die Krumbacher Bildungslandschaft investiert und damit können wir unseren Schülern und Lehrern ein optimales Umfeld für einen qualitätsvollen Unterricht bieten. Aber auch die Energiekosten konnten durch diese Sanierung wesentlich gesenkt werden.

Mit Unterstützung durch das Land NÖ hoffen wir diese notwendigen Vorhaben realisieren zu können.

Im Jahr 2016 wird sich bei Verwirklichung aller vorgesehenen Vorhaben der Gesamtschuldenstand um rund 50.000,- Euro verringern. Der Stand unserer Schulden, die aus allgemeinen Finanzmitteln zurückgezahlt werden müssen, also unsere reinen Schulden, wird sich um rund € 109.900,- verringern!

Durch die in den vergangenen Jahren sehr verantwortungsvolle und vorausschauende Budgetpolitik haben wir auch im kommenden Jahr die

finanzielle Kraft, einen geordneten Betrieb aufrecht zu erhalten und wichtige zukunftsweisende Investitionen durchzuführen.

Darüber hinaus werden wir für das kommende Jahr nur bei den Kanal- und Müllgebühren eine Indexanpassung (0,9%) vornehmen.

Uns ist bewusst, dass Gebührenanpassungen immer zu Diskussionen führen. Wir verstehen zum Teil auch die ablehnende Haltung einiger Gemeinderäte zu diesem Thema. In diesem Zusammenhang wollen wir auch festhalten, dass die Übernahme von Verantwortung nicht nur mit Schönwetterpolitik verbunden ist. Wir wollen bei der Umsetzung von Investitionsprojekten für unsere Bevölkerung die finanziellen Förderungen des Landes NÖ in Anspruch nehmen. Grundvoraussetzung dafür ist, dass wir um die Hereinbringung unserer Einnahmemöglichkeiten im vollen Umfang bemüht sind. Dies ist der Hauptgrund für die Indexanpassung.

Auch bleiben im Jahr 2016 unsere Zuschüsse beziehungsweise Fördermittel für Vereine und Organisationen auf unverändertem Niveau.

Auch das freut uns sehr, denn die Angebote unserer Vereine und das Wirken unserer Organisationen tragen viel zur Lebensqualität in Krumbach bei.

Wir hoffen, ein Budget 2016 erstellt zu haben, welches wirtschaftliche und kulturelle Akzente sowie soziale Verantwortung miteinander verbindet.

Wir glauben auch, dass dieses Budget Impulse gibt, die die Lebensqualität in unserer Gemeinde verbessern und unseren Standort stärken werden.

„Der Voranschlag ist der finanzielle Rahmen für unsere Gemeinde. Mir ist es besonders wichtig, dass darin alle Leistungen enthalten sind, die für unsere Bevölkerung wichtig und wertvoll sind. Prestigeprojekte und Projekte, deren Folgekosten die Gemeinde überfordern würden, werden von mir nicht unterstützt“, so Bürgermeister Josef Freiler abschließend in seinem Bericht über den Vorschlag 2016.

### Gebührenhaushalte

In Krumbach sorgt ein umsichtiger Grundsatz-Gemeinderatsbeschluss dafür, dass Kanal- und Müllgebühren angehoben werden, wenn der Verbraucherpreisindex steigt. Dadurch wird gewährleistet, dass diese budgetär notwendigen Anpassungen nicht zu sprunghaft ausfallen. Richtwert für die jetzige Gebührenerhöhung ist die Indexsteigerung seit der letzten Valorisierung. Der Verbraucherpreisindex lag um 0,9% höher als im Vergleichsmonat des Vorjahres.

Gebührenerhöhungen sind sowohl für die betroffenen Verbraucher als auch für die dafür zuständigen Politiker unangenehm. Damit Dienstleistungen weiterhin in der

gewohnten Qualität durchgeführt werden können, ist es jedoch notwendig, die Gebühren zumindest an die Inflationsentwicklung anzupassen.

Eine Aussetzung der Valorisierung würde eine Destabilisierung des öffentlichen Haushaltes der Gemeinde Krumbach bedeuten. Eine der Folgen wäre, dass auch die Ver- und Entsorgungssicherheit nicht mehr gewährleistet werden könnte.

Eine Erhöhung der Gebühren geht natürlich auch mit umfangreichen Investitionen in die Infrastruktur einher.

Allgemein zum Gebührenhaushalt sei gesagt, dass die Gemeinde bei den Gebühren ausgeglichen bilanzieren muss. Nur Gemeinden, welche dies auch tun, erhalten Unterstützung für Projekte wie der Generalsanierung des Hauptschulgebäudes. Aufgrund der allgemeinen Finanzsituation in Land und Bund wird umso genauer darauf geachtet, wie die Gemeinden im Gebührenhaushalt wirtschaften. Konkretes Beispiel: Wenn es um Unterstützung eines Straßenprojektes für das nächste Jahr – Abbiegespur und Asphaltierung Betriebszufahrt B55 – geht, so gibt es nur dann Geld, wenn wir im Gebührenhaushalt ausgeglichen wirtschaften.

#### a) Kanalabgabenordnung – Anpassung

Der Gemeinde ist es wichtig, ein gutes und intaktes Abwassernetz zu haben, stellt dies schließlich eine wichtige Voraussetzung für eine saubere und gesunde Umwelt dar. Aufgabe der Gemeinde ist es hierbei dafür zu sorgen, dass das Schmutzwasser der Kläranlage zugeführt und nicht unsere Bäche verunreinigt.

Um die inflationsbedingten Ausgabensteigerungen abzugelten und andererseits die umfangreichen Investitionen des letzten Jahres zu finanzieren, ist eine Anpassung der Kanalgebühren erforderlich.

Aufgrund des Grundsatzbeschlusses vom 09. Dezember 2003, die Kanalgebühren an den Verbraucherpreisindex zu koppeln, um die Preissteigerungen des Baugewerbes abfangen zu können und nicht nach einigen Jahren wieder eine kräftige Erhöhung beschließen zu müssen, wirkt sich diese Indexanpassung wie folgt aus:

Die Preissteigerung 2015 hat 0,9 % betragen; mit diesem Prozentsatz haben wir unsere Einheitssätze entsprechend der Verordnung angepasst.

Für ein durchschnittliches Haus bedeutet diese Erhöhung ca. € 1,40 pro Quartalsvorschreibung.

#### b) Müllgebühren – Anpassung

Aufgrund des Grundsatzbeschlusses vom 07. Dezember 2010, die Müllgebühren an den Verbraucherpreisindex zu koppeln, um die Preissteigerungen abfangen

zu können und nicht nach einigen Jahren wieder eine kräftige Erhöhung beschließen zu müssen, wirkt sich diese Indexanpassung wie folgt aus: Die Preissteigerung 2015 hat 0,9% betragen; mit diesem Prozentsatz haben wir unsere Sätze entsprechend der Verordnung angepasst.

Daher gelten ab 01.01.2016 folgende Gebührensätze:

- im Quartal € 36,96 pro Haushalt mit 10 Säcken, zum Vergleich 2015 € 36,62
- im Quartal € 18,48 pro Haushalt mit 5 Säcken, zum Vergleich 2015 € 18,31
- im Quartal € 7,38 pro Haushalt mit 2 Säcken, zum Vergleich 2015 € 7,32

Das nach wie vor einzig wirksamste Mittel gegen steigende Müllgebühren ist MÜLLVERMEIDUNG!

Genauere Informationen zum Thema Müll finden Sie in der aktuellen Umweltzeitung, welche Ihnen ebenfalls in diesen Tagen zugesendet wird.

## **2.) Informationen der Gesunden Gemeinde**

Der Arbeitskreis Gesunde Gemeinde freut sich, Ihnen attraktive Angebote zum Thema Fitness und Bewegung im neuen Jahr anbieten zu können.

Mit dem beiliegenden Fitnesskalender 2016 und der dazugehörigen Zusammenstellung „Mit Schwung ins neue Jahr“ laden wir Sie herzlich zu zahlreicher Teilnahme ein.

*Karin Bauer  
gf. GR für Soziales*

## **3.) Informationen des Umweltgemeinderates**

- **Umweltzeitung**

Nach den Weihnachtsfeiertagen wird Ihnen auch die Umweltzeitung zugesendet. Sie erfahren darin wichtige und interessante Informationen über unsere Umwelt.

Ebenfalls darin enthalten ist der Müllplan für das Jahr 2016. Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen der Umweltzeitung.

- **Christbaumentsorgung**

Es wird wieder eine Christbaumsammelaktion der Gemeinde durchgeführt. Alle, die nicht selbst die Möglichkeit haben, ihren Christbaum zu entsorgen, können sich bei der Gemeinde bitte telefonisch melden.

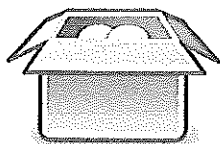
Die Christbäume werden dann ab dem 11. Jänner 2016, frei von Lametta und anderem Schmuck abgeholt.

- **Entsorgung von Pappe und Kartons**

Da nach wie vor oft Kartons im Papiercontainer landen, möchte ich wieder einmal ausdrücklich darauf hinweisen, dass der Karton zum Bauhof gebracht werden soll.

Die regulären Öffnungszeiten sind: jeden Dienstag von 16.00 bis 17.00 Uhr  
jeden Freitag von 14.30 bis 17.00 Uhr

**ACHTUNG – Karton - Weihnachtsservice!!!**



Da sich zu Weihnachten besonders viel Karton ansammelt, haben wir diesmal direkt nach den Feiertagen **auch** am Montag, den **28. Dezember den Bauhof von 10.00 bis 12.00 Uhr** geöffnet. Bitte nutzen Sie dieses Service!

*DI Manfred Brandstätter  
Umweltgemeinderat*

#### **4) Amtliche Mitteilungen**

- **Jagdpatch – Auflage des aktualisierten Verteilerplanes und Auszahlung per Überweisung**

Der Verteilerplan für den Jagdpacht wurde anhand der elektronischen Grundstücksdatenbank aktualisiert und liegt am Gemeindeamt vom **11. Jänner 2016 bis 25. Jänner 2016** während der Amtsstunden zur Einsicht auf. In dieser Zeit können begründete Beschwerden über die Feststellung der Anteile schriftlich beim Gemeindeamt eingebracht werden.

Gemäß § 37, Abs. 7 des NÖ Jagdgesetzes 1974, in Verbindung mit den Beschlüssen des Jagdausschusses Krumbach vom 18.11.2015 erfolgt die **Auszahlung des Jagdpachtschillings per Überweisung ab einem Anteil von € 15,-**. Überweisungen sind erst über diesem Bagatellbetrag von € 15,- (lt. NÖ



Jagdverordnung festgelegt) möglich, darunter ist weiterhin nur eine Abholung in bar möglich.

Die Bankdaten werden von den Mitgliedern des Jagdausschusses eingeholt.

Die Abholung der Anteile in bar ist innerhalb von sechs Monaten ab 08. Februar 2016 bis 10. August 2016 möglich.

Anteile, die bis zum 10. August 2016 nicht behoben werden, werden für den land- und forstwirtschaftlichen Wegebau verwendet.

- **Agrarische De-minimis Beihilfen**

Anfang Jänner können alle Landwirte, die im abgelaufenen Jahr 2015 Besamungen bei Rindern durchführen haben lassen, um Förderung ansuchen.

Mitzubringen sind die Besamungsbelege bzw. eine Aufstellung über den weiblichen Viehbestand sowie das Formblatt für den Antrag, in welche alle in den der Antragstellung vorangegangenen zwei Jahre (2014 und 2015) beantragten und ausbezahlten De-minimis-Beihilfen einzutragen sind.

Die bewilligte Förderung wird, wie in den Vorjahren, auf Ihr Konto überwiesen.

- **Information zum Wasserablesen**

Jeder Eigentümer einer Liegenschaft, welche im öffentlichen Wasserversorgungsgebiet liegt, erhält in den nächsten Tagen sein persönliches Wasserablesformular per Post zugeschickt. Dieser Brief enthält die Daten des zuletzt abgelesenen Zählerstandes sowie den Verbrauch des Vorjahres. Wir ersuchen Sie, den Zählerstand per 31. Dezember 2015 in das Formular einzutragen und dieses bis spätestens am 8. Jänner 2016 an die Gemeinde zu retournieren. Entweder per Post, per Mail an [verwaltung@krumbach-noe.gv.at](mailto:verwaltung@krumbach-noe.gv.at), per Fax an 02647/42238-22 oder durch persönliche Abgabe am Gemeindeamt.

- **Hundeabgabe**

Laut den Bestimmungen des NÖ Hundehaltegesetzes 2010, LGBl. 4001 bzw. des NÖ Hundeabgabegesetz 1979, LGBl. 3702 müssen ausnahmslos alle Hunde, die im Gemeindegebiet gehalten werden, am Gemeindeamt gemeldet sein.

Eine Registrierung in der Heimtierdatenbank (Kennzeichnung mittels Chip) reicht nicht aus. Die entsprechende Hundeabgabe wird mit den Gemeindeabgaben im 1. Quartal jeden Jahres vorgeschrieben.

Bitte geben Sie bis spätestens 8. Jänner bekannt, wenn sich in dieser Angelegenheit etwas geändert hat.

Zum Beispiel:

- Sie halten keinen Hund mehr
- Sie haben einen neuen Hund
- Sie haben einen weiteren Hund

- **Soziales Netzwerk**

Wie in der letzten Gemeindezeitung bekanntgegeben, gibt es seit September 2015 den Verein „Soziales Netzwerk Krumbach“.

Die Gemeinde freut sich den Verein mit einem Betrag von 1.000,- unterstützen zu können.

Wir möchten auch Sie einladen, Mitmenschen in unserer Gemeinde – durch eine Spende – in dieser besinnlichen Zeit zu helfen.



Spendenkonto bei der RAIBA NÖ Süd-Alpin: AT47 3219 5000 0162 5631

## 5.) Mitteilungen

- **Kindergarteneinschreibung am 8. Februar 2016**

Die Kindergarteneinschreibung für das Kindergartenjahr 2016/2017 findet am Montag, den 8. Februar von 13.00 bis 15.00 Uhr im Kindergarten Krumbach, Maierhöfenstr. 5, statt.

Kinder, die im Kindergartenjahr 2016/2017 2,5 Jahre alt werden, dürfen eingeschrieben werden. Eine Aufnahme ist frühestens ab dem vollendeten 2,5. Lebensjahr möglich.

Mitzubringen sind der Meldezettel und die Geburtsurkunde des Kindes.

- **Breitbandausbau**

Der Breitbandausbau in Krumbach ist fertig und ab Ende November ist schnelles Internet verfügbar.

In Krumbach wurde die Versorgung mit dem leistungsfähigen Glasfasernetz von A1 deutlich erweitert. Rund 400 Haushalte bekommen einen verbesserten Breitbandzugang mit spürbar schnelleren Datenübertragungen bis zu 50 Mbit/s im Internet und die Möglichkeit Kabelfernsehen in hochauflösender Qualität zu empfangen.

Ansprechpartner sind die A1 Shops und in unserer Region die Fa. Baueregger in Kirchschatz als A1 Partner.

- **Mobilität und Verkehr**

### **VOR Fahrplanwechsel am 13. Dezember 2015**

Durch die Vollinbetriebnahme des neuen Hauptbahnhofes in Wien und die Forcierung eines Integralen Taktfahrplanes durch die ÖBB fand am 13. Dezember der umfangreichste Fahrplanwechsel der letzten Jahre statt.

Alle neuen Fahrpläne können bereits jetzt online im VOR-Routenplaner auf [www.vor.at](http://www.vor.at) und der kostenlosen AnachB / VOR App (Achtung: Datum ab dem 13.12.2015 eingeben) abgefragt werden. Auskünfte zu den neuen Fahrplänen erhalten Fahrgäste auch telefonisch bei der VOR-Service Hotline unter 0810/22 23 24.

- **Ferialpraktikanten für die Kinderbetreuung in den Sommermonaten**

Für die Tages-Kinderbetreuung im Kindergarten Krumbach werden für Juli und August 2016 wieder Ferialpraktikanten/Innen für die Betreuung der Kinder aufgenommen.

Voraussetzungen sind:

- Eignung für die Betreuung von Kindern
- Verantwortungsbewusstsein
- Kreativität

Bewerbungen bitte bis 26. Februar 2016 an das Gemeindeamt unter Vorlage von:

- Schriftlicher Bewerbung
- Lebenslauf
- Letztes Jahreszeugnis oder Maturazeugnis

- **Herzliches Dankeschön für die Spenden zum neuen Rettungsauto**

Das Rote Kreuz - Ortsstelle Krumbach - möchte sich bei allen Einwohner/innen für die Unterstützung beim Kauf des neuen Rettungsautos recht herzlich bedanken.

**Die Gesamtsumme der Anschaffung betrug € 81.977,41**, welche von der Bezirksstelle Kirchschatz aufgebracht wurde.

Dank **Ihrer Geldspende** in der Höhe von **€ 12.655,44**, konnte ein Teil dieser Kosten abgedeckt werden. Besten Dank für Ihre Unterstützung.

Im Namen aller Mitarbeiter/innen der Ortsstelle Krumbach.

*Martin Fasching  
(Ortsstellenleiter)*

- **NÖ Familienskitag / NÖ Familienpass**

Alle Familienpassinhaber bzw. die eingetragenen Personen erhalten am 23. Jänner 2016 und am 6. März 2016 eine Ermäßigung von 50 % auf den regulären Tagestarif.

Die Skigebiete die in unserer Umgebung an dieser Aktion teilnehmen sind am **23. Jänner**: Schischaukel Mönichkirchen-Mariensee, Puchberg am Schneeberg und Familienskiland St. Corona am Wechsel.

Am **6. März** nehmen in unserer Umgebung teil: Simas-Lifte - Aspangberg-St. Peter, Arabichl-Schilift - Kirchberg am Wechsel, Skilift Seiser - Mönichkirchen

Weitere Infos unter: [www.noe-familienland.at](http://www.noe-familienland.at).

## 6.) Veranstaltungen

- **Dirndlball**

Am 26. Dezember findet wieder der traditionelle und beliebte Dirndlball der Landjugend im Gasthaus Krumbacherhof statt.

Einlass ab 19.30 Uhr nur in Tracht oder Abendkleidung (erst ab 16 Jahren)  
Kartenvorverkauf in der Sparkasse Krumbach und Kirchschatz (7,-), keine Abendkassa

Musik: Echt Austria

Um Tischreservierung wird gebeten unter 02647/42250.

Auf Ihren Besuch freut sich die Landjugend Krumbach

- **Silvester in Krumbach**

Auch heuer gibt es wieder ein tolles Silvesterprogramm beim Kultur- und Sportzentrum. **Ab 16.30 Uhr startet das Kinderprogramm** mit einer Luftballonshow mit Kindergeschenken und anschließend um **17.30 Uhr** dann das **Kinder-Musikfeuerwerk**.

**Und um Mitternacht findet dann ein atemberaubendes Riesenfeuerwerk mit Klangwolke statt!**

- **Krumbacher Stocksportmeisterschaften am 02.01.2016**

Der ESV Krumbach würde sich freuen, viele Mannschaften und Besucher bei den Krumbacher Stocksportmeisterschaften begrüßen zu dürfen.

Termin: Samstag, 02.01.2016, Beginn 9.00 Uhr  
Ort: Anlage in Krumbach-Unterhaus  
Mannschaft: besteht aus 4 Spielern  
Startgeld: € 40,- (inkl. 4 Getränke und 4 Essen)  
Nennungen bis 30. Dezember 2015 bei: Weld Herbert (0664/802002519) und  
Geyer Albert (02647/42077)

- **Christbaumwerfen in Krumbach**

Am 9. Jänner 2016 veranstaltet die JVP um 15.00 Uhr auf der Stickelbergerwiese ein „Christbaumwerfen“. Dabei gibt es Jugend-, Damen- und Herrenbewerbe.

Die Veranstaltung ist auch eine Christbaumabholaktion für alle Bewohner im Ortskern von Krumbach. Die Christbäume werden - befreit von Lametta und Schmuck – direkt von den Häusern abgeholt.

Anmelden kann man sich bei Michael Fassl unter 0664/4465301 oder Bernhard Stacherl unter 0664/5293109.

## **7.) Veranstaltungskalender für Jänner und Februar 2016**

Weitere Termine und Veranstaltungen für die Monate Jänner und Februar entnehmen Sie bitte dem beiliegendem Veranstaltungskalender.

## **8.) Ärzteplan für 2016**

Den Wochenend- und Feiertags-Bereitschaftsdienst für 2016 finden Sie in der Beilage. Bitte herausnehmen und aufbewahren.



Mit freundlichen Grüßen

***Bürgermeister und  
Gemeinderäte von Krumbach***

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: Marktgemeinde Krumbach, Marktstraße 17; für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Josef Freiler; Herstellung in Eigenvervielfältigung; Verlags- und Herstellungsort: Krumbach



# Krumbacher Veranstaltungskalender für die Monate Jänner und Februar 2016

Jänner 2016		
1.	<b>Freitag</b>	Neujahr
2.	<b>Samstag</b>	Stocksportmeisterschaft, 9h Beginn Sternsingeraktion USC Reserve Turnier
3.	<b>Sonntag</b>	USC Damen und Legenden Turnier
4.	Montag	USC Nachwuchs Turnier
5.	Dienstag	USC Nachwuchs Turnier
6.	<b>Mittwoch</b>	Hl. 3 Könige Drei Königs Turnier
7.	Donnerstag	Babytreff, 9-11h, Pfarrheim
8.	Freitag	
9.	<b>Samstag</b>	USC Nachwuchs Turnier Christbaumweitwerfen, JVP 15h
10.	<b>Sonntag</b>	USC Nachwuchs Turnier
11.	Montag	Freies Singen, 19h, Pfarrheim
12.	Dienstag	Restmüllabfuhr
13.	Mittwoch	Mutter-Eltern-Beratung, 8.30h Vitalcafe im Vitalpark, 14h
14.	Donnerstag	Seniorenmesse, 14h
15.	Freitag	
16.	<b>Samstag</b>	Sängerball, MGV im Krumbacherhof Blutspendeaktion, 9-16 Uhr bei der Firma Luckerbauer
17.	<b>Sonntag</b>	
18.	Montag	
19.	Dienstag	Treffen zur Unterstützung pfl- gender Angehöriger, 19h, Pfarrheim
20.	Mittwoch	<a href="#">Mosttaufe, bis 27.01. Stegbauers Mostwirthshaus</a>
21.	Donnerstag	
22.	Freitag	
23.	<b>Samstag</b>	
24.	<b>Sonntag</b>	Kleinkinder Maskenball, 14h GH Heissenberger
25.	Montag	
26.	Dienstag	Restmüllabfuhr
27.	Mittwoch	
28.	Donnerstag	
29.	Freitag	Abfuhr Gelber Sack, Rayon 2
30.	<b>Samstag</b>	FF Ball Weißes Kreuz, Krumbacherhof
31.	<b>Sonntag</b>	Jahreshauptversammlung der Senioren Kindermaskenball, GH Buchegger

Februar 2016		
1.	Montag	
2.	Dienstag	Abfuhr Gelber Sack, Rayon 1
3.	Mittwoch	
4.	Donnerstag	Babytreff, 9-11h, Pfarrheim
5.	Freitag	Jägerball, GH Buchegger
6.	<b>Samstag</b>	Faschingsrummel in Krumbach JVP Gschnas, Krumbacherhof
7.	<b>Sonntag</b>	SPÖ Faschingskränzchen, 14.30h GH Heissenberger
8.	Montag	Bauernball, GH Heissenberger
9.	Dienstag	Restmüllabfuhr <a href="#">Faschingdienstag Brunch, Krumbacherhof</a>
10.	Mittwoch	Mutter-Eltern-Beratung, 8.30h Kinderaschermittwoch, 16h
11.	Donnerstag	Seniorenmesse, 14h
12.	Freitag	SPÖ Hendschnapsen, 17h, GH Heissenberger
13.	<b>Samstag</b>	
14.	<b>Sonntag</b>	<a href="#">Valentinsbrunch am Schloss Kreuzweg, KFB</a>
15.	Montag	Freies Singen, 19h, Pfarrheim
16.	Dienstag	
17.	Mittwoch	Vitalcafe im Vitalpark, 14.30h
18.	Donnerstag	
19.	Freitag	<a href="#">bis 13. März, Schnitzeltage, GH Heissenberger</a> ÖKB Stelzenschnapsen, 17h im Kultur- und Sportzentrum
20.	<b>Samstag</b>	
21.	<b>Sonntag</b>	
22.	Montag	
23.	Dienstag	Restmüllabfuhr Treffen zur Unterstützung pfl- gender Angehöriger, 19h, Pfarrheim
24.	Mittwoch	
25.	Donnerstag	
26.	Freitag	
27.	<b>Samstag</b>	
28.	<b>Sonntag</b>	Kreuzweg Dammstr., Kath. Männerbewegung, 14h
29.	Montag	

- \* Rayon 1 = Gesamtes Gemeindegebiet außer Zöbersdorf,  
Saubichl, Möltern, Buchegg, Ödhöfen-Au
- \* Rayon 2 = Zöbersdorf, Saubichl, Möltern, Buchegg,  
Ödhöfen-Au

# Wochenend- und Feiertags-Bereitschaftsdienst: 2016

**Notrufe:**

Rettung 144

Arzt 141

Polizei 133

Feuerwehr 122

Vergiftungsinformation 01/406 43 43

Rotes Kreuz Krankentransport 148 44

Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
01. Fr 4 C	06. Sa 1 A	05. Sa 2 A	02. Sa 6 A	01. So 6 A	04. Sa 2 B	02. Sa 2 B	06. Sa 4 A	03. Sa 4 A	01. Sa 2 A	01. Di 6 D	03. Sa 1 B
02. Sa 5 D	07. So 1 A	06. So 5 A	03. So 6 A		05. So 5 B	03. So 5 B	07. So 4 A	04. So 4 A	02. So 5 A		04. So 1 B
03. So 2 D				05. Do 4 C						05. Sa 6 B	
	13. Sa 2 C	12. Sa 3 C	09. Sa 2 C		11. Sa 3 A	09. Sa 3 A	13. Sa 6 C	10. Sa 2 C	08. Sa 3 C	06. So 6 B	08. Do 3 A
06. Mi 6 B	14. So 3 C	13. So 3 C	10. So 3 C	07. Sa 3 D	12. So 3 A	10. So 3 A	14. So 6 C	11. So 5 C	09. So 3 C		
				08. So 3 D			15. Mo 2 C			12. Sa 3 A	10. Sa 2 C
09. Sa 2 A	20. Sa 2 D	19. Sa 5 D	16. Sa 2 D		18. Sa 1 C	16. Sa 1 C		17. Sa 1 D	15. Sa 4 D	13. So 3 A	11. So 5 C
10. So 5 A	21. So 4 D	20. So 2 D	17. So 1 D	14. Sa 4 B	19. So 1 C	17. So 1 C	20. Sa 1 D	18. So 1 D	16. So 4 D		
				15. So 4 B			21. So 1 D			19. Sa 4 C	17. Sa 4 D
16. Sa 3 C	27. Sa 6 B	26. Sa 1 B	23. Sa 4 B	16. Mo 5 B	25. Sa 2 D	23. Sa 5 D		24. Sa 6 B	22. Sa 2 B	20. So 4 C	18. So 4 D
17. So 3 C	28. So 6 B	27. So 1 B	24. So 4 B		26. So 5 D	24. So 5 D	27. Sa 3 B	25. So 6 B	23. So 5 B		
		28. Mo 3 B		21. Sa 1 A			28. So 3 B		26. Mi 5 A	26. Sa 2 D	24. Sa 1 B
23. Sa 4 D			30. Sa 6 A	22. So 1 A		30. Sa 6 B				27. So 5 D	25. So 5 B
24. So 4 D						31. So 6 B					26. Mo 6 B
				26. Do 2 C							
30. Sa 5 B					28. Sa 6 D				29. Sa 1 C		
31. So 2 B					29. So 6 D				30. So 1 C		31. Sa 5 A

## Ärztendienst

1. Dr. Tymciw Manfred, Bad Schönau, 02646/8582
2. Dr. Sokol Julia, Kirchschiag, 02646/27072
3. Gemeinschaftspraxis Krumbach, 02647/42200
4. Dr. Feuchtenhofer Johann, Zöbern, 02642/8470
5. Dr. Jakel Renate, Kirchschiag, 02646/2344
6. Dr. Wanecek Anton, Hochneukirchen, 02648/20205

## Tierärzte-Notdienst

- A Dr. Leimer Josef, Krumbach, 02647/42343  
 Dipl.Tzt. Kössler Dieter, Wiesmath, 02645/2803  
 B Dr. Maresch Werner, Kirchschiag, 02646/3362  
 C Dr. Pfneisl Franz, Lichtenegg, 0676/734 64 62  
 Abel-Reichwald-Tierarztpraxis OG, 02646/25943  
 D Dr. Strobel Franz, Kirchschiag, 02646/3300  
 Dr. Geyer Gerhard, Aspang, 02642/524 24  
 Dr. Zundl Gerhard, Aspang, 02642/523 92 od. 0664/73695413



## Mit Schwung ins neue JAHR

### **FIT 4 LIFE**

Ganzkörpertraining für Erwachsene  
Bringen Sie Ihren Körper in Form um  
einen angenehmen Alltag zu genießen  
Start: 11.01.2016  
Zeit: 19:00-20:00  
Ort: Turnsaal Kindergarten Krumbach  
Schnupperstunde Gratis  
Preis ab dem 2.Training: 7€  
Mind. Teilnehmerzahl 5 Personen  
Anmeldung: [office@noolimit.at](mailto:office@noolimit.at)  
0680/30 90 200

### **BACK 2 TENNIS**

Tennistraining für Erwachsene/Senioren  
Finde die Freude an der Weltsportart  
Tennis wieder oder starte als Neuling  
durch  
Top Spieler aus Österreich  
unterstützen dich dabei  
Gratis Schläger ausborgen und testen  
Start: 12.01.2016  
Zeit: 10:00-11:30  
Schnuppertraining Gratis  
Preis ab dem 2.Training: 10€  
(inkl. Leihschläger, Platz, Bälle, Trainer  
etc.)  
Mind. Teilnehmerzahl 3 Personen  
Anmeldung: [office@noolimit.at](mailto:office@noolimit.at)  
0680/30 90 200

### **ALL-INCLUSIVE PAKET NOO LIMIT**

Ab nur 29,-- €/Monat kannst du das  
Fitnessstudio & die Tennishalle jederzeit  
nutzen.

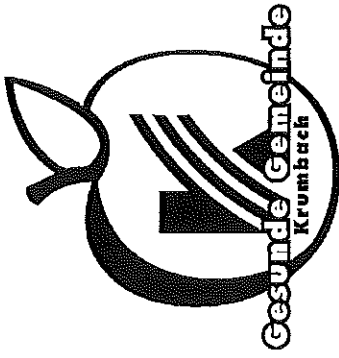
Nähere Informationen jetzt in deinem  
Noo Limit Sportzentrum Krumbach  
oder unter 0680/3090200

### **Bones for Life ( für Senioren)**

Bones for Life ist eine sanfte Methode,  
um neue Bewegungen zu erlernen,  
die das Gleichgewicht, die Koordination  
des Körpers,  
die Stabilität und die Sicherheit fördern  
sowie die Versorgung der Knochen  
unterstützen.

Schnupperabend: 8. Jänner 2016 gratis  
Kursbeginn: 15. Jänner 2016 ... 19 Uhr  
Ort: Turnsaal Kindergarten Krumbach  
Kosten: 120,-- Euro pro Teilnehmer für  
10 Abende zu je 1,5 Stunden  
Kursleiterin: Christa Müller-Klopf,  
Tel. 0664/47 29 057





# Krumbacher Fitnesskalender 2016

(zum Aufbewahren)

Montag	<p>NEU: ab 11. Jänner 2016          19 – 20 Uhr „FIT 4 LIFE“ Ganzkörpertraining für Erwachsene im Kindergarten-Turnsaal          mit Trainer von Noolimit</p>
Dienstag	<p>NEU: ab 12. Jänner 2016          10–11.30 Uhr „BACK 2 TENNIS“ Tennistraining für Erwachsene/Senioren          Im Kultur- u. Sportzentrum mit Noolimit          14 Uhr Seniorenwandern – Treffpunkt Gemeindeparkplatz          19 – 20 Uhr „Gymnastik für Damen reiferen Alters“          mit Fr. Dr. Reisenberger im Kindergarten-Turnsaal          Ab 12. Jänner 2016= 19 Uhr YOGA im Vitalpark mit Fr. Silvia Heissenberger</p>
Mittwoch	<p>Ab 13. Jänner 2016= 9 Uhr YOGA im Vitalpark mit Fr. Silvia Heissenberger          19 – 20 Uhr „Fit durch Bewegung“ im Turnsaal der Neuen Mittelschule          mit Dipl.Sptl. Alfred Schabauer</p>
Donnerstag	<p>10 – 10.30 Uhr „Smovey-Training“ im Gymnastikraum Vitalpark mit Fr. Stacherl Maria          19 -20 Uhr „Callametics-Problemzongymnastik“ im Kindergarten-Turnsaal          mit Fr. Elfriede Voilinhofer</p>
Freitag	<p>NEU: ab 8. Jänner 2016          19 – 20.30 Uhr “Bones for LIFE“ für Senioren im Turnsaal des Kindergarten Krumbach          mit Fr. Christa Müller-Klopf</p>